

Und juhhe, juhhe, juh
Aus vollem Halse schrey'n!

Nun tönen die Pfeifen,
Und wirbelt die Trommel,
Hier kreischt die Fiedel,
Da schnarret die Leyer,
Und dudelt der Bock.

Schon hüpfen die Kleinen,
Und springen die Knaben;
Dort fliegen die Mädchen
Im Arme der Burschen
Den ländlichen Reih'n.

Heisa! Hopsa!
Lasst uns hüpfen!
Lasst uns springen!
Lasst uns tanzen!
Ihr Brüder kommt!
Die Kannen füllt!
Die Becher leert!
Jauchzet, lärmet!
Springet, tanzet!
Lachet, singet!
Jauchzet, lärmet!
Heysa! Juhhe, juh!
Hopsasa, heysasa, hopsa hey!

Nun fassen wir
Den letzten Krug,
Und singen dann in vollem Chor
Dem freudenreichen Rebensaft.

Voller Chor.

Es lebe der Wein, der edle Wein,
Der Grillen und Harm verscheucht;
Sein Lob ertöne laut und hoch
In tausendfachem Jubelschall!
Heyda! lasst uns fröhlich seyn,
Und juhhe, juhhe, juh
Aus vollem Halse schrey'n!

*Einlass-Billets zu 16 Groschen sind bei dem Bibliothek-Aufwärter
Winter und am Eingange des Saals zu bekommen.*

Der Saal wird um halb 5 Uhr geöffnet, und der Anfang
ist um 6 Uhr.

MT1699/2002